

## Das STROFT - Vorfachspulensystem (zum Patent angemeldet)

Die einzelnen **Vorfachspulen (1)** haben ein **Fenster (2)**, um dadurch die jeweils noch vorhandenen Restschnurmengen auf den Spulen kontrollieren zu können.

Damit das Schnurende immer optimal griffbereit zur Verfügung steht empfehlen wir, alle Vorfachspulen bis ca. 0,22 mm zunächst mit dem gelben **Sicherungsring (3)** zu versehen. Bei dickeren Schnüren muss der Sicherungsring nicht unbedingt verwendet werden. Hier reicht in den meisten Fällen allein die Eigensteifigkeit der Schnur aus, um das Schnurende zu sichern.

Der gelbe **Sicherungsring** wird zusammen mit dem hellblauen **Cutter-Ring** geliefert. (Siehe weiter unten, und siehe auch Seite 24)

Danach kann jede Vorfachspule mit dem neuartigen **Cutter-Ring (4)** versehen werden. Diese Cutter-Ringe sind jeweils mit einem **Federdraht (5)** aus hochlegiertem rostfreien Edelstahl und mit **Klingen (6)** ausgestattet, mit denen die erforderlichen Schnurlängen auf bequeme Art mit glattem Schnitt (auch bei dicken und zähen und auch bei geflochtenen Schnüren), abgetrennt werden können. Das ermöglichen speziell dafür angefertigte Klingen (aus Solingen), hergestellt aus hochlegiertem Edelstahl mit goldfarbenen Titannitrid-Beschichtungen. Die Klingen haben sehr hohe Standzeiten. Sollten sie doch einmal (nach mehrhundertfachem Gebrauch) stumpf werden, so können sie sehr einfach ausgewechselt werden.

Die Cutter-Ringe können am Umfang auf den mitgelieferten selbstklebenden **Etiketten (7)** beschriftet werden. Das Beschriften ist besonders dann hilfreich, wenn ein Spulenhalter benutzt wird auf den mehrere Vorfachspulen aufgesteckt werden. Die Angaben wie Schnurtyp, Durchmesser u.a. sind dann auch am Umfang deutlich sichtbar und ablesbar, ohne dass die Vorfachspulen zuvor vom Spulenhalter abgenommen werden müssen. Für verschiedene Schnurtypen können verschiedenfarbige Etiketten benutzt werden. (siehe auch 10)

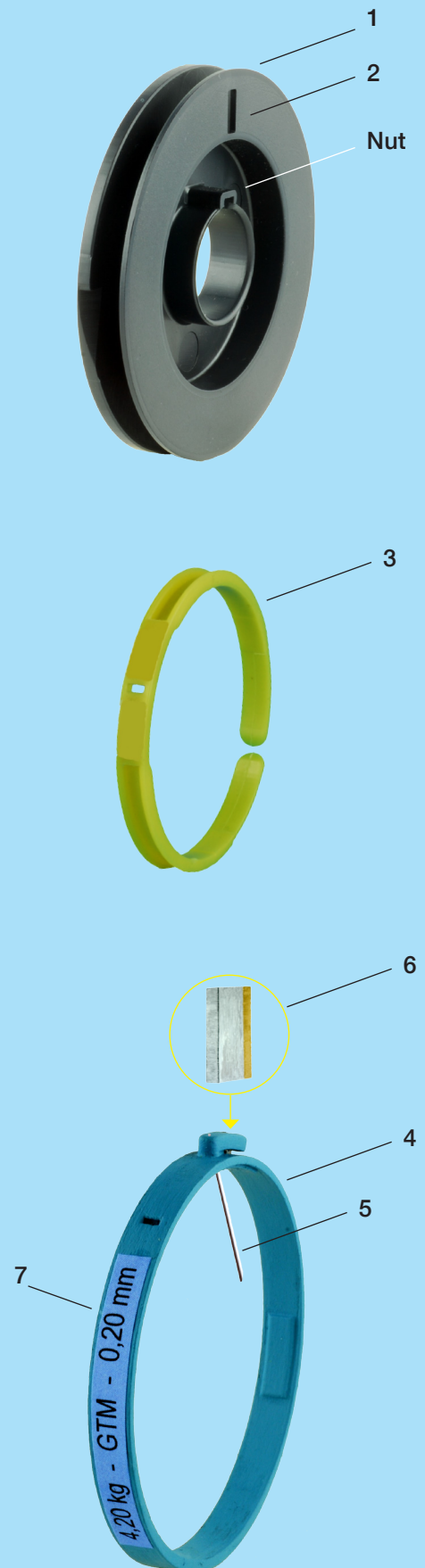
Die Cutter-Ringe drehen (per Snap-in-Verbindungen) auf den Vorfachspulen. Sie sind leicht aufzuschieben und auch leicht wieder zu abzunehmen (siehe auch 12). Damit sind die Cutter-Ringe immer wieder verwendbar. Wenn eine Vorfachspule leer ist, so werden Cutter-Ring und ggf. der Sicherungsring einfach abgenommen und auf die neue volle Spule aufgesetzt.

Der Preis pro **Cutter-Ring** (inkl. Sicherungsring und Etiketten) beträgt 4,90 € (Bestellnummer 3714 - siehe auch Seite 24).

Alle auf den Katalogseiten 6, 7, 9, 10, 12, 13, 15 und 16 gelb unterlegten Vorfachspulen können mit Cutter-Ringen bestückt werden.

Tip: Wenn es Sie interessiert, mehr über Angelschnüre überhaupt zu erfahren, so klicken Sie doch mal [www.stroft.de](http://www.stroft.de) -> FAQ's.

Informationen über Preise, Bestellung, Lieferung, Zahlung und Kontaktdaten siehe Seite 31-32.



# STROFT® - Vorfachspulensystem (aktualisiert per 10.02.2014)

Und schließlich gibt es einen neuartigen Spulenhalter (8) für das einfache Zusammenfügen von bis zu 5 Vorfachspulen. Der Spulenhalter besteht aus zwei Teilen. Nämlich aus einer starren Spulennachse mit großem Teller (hellblau) und aus dem eigentlichen „Spulenhalter“ (gelb) der sich leicht auf der Spulennachse drehen lässt. Damit wird der Schnurabzug noch sanfter.

Die einzelnen Vorfachspulen (mit Nut) werden per Snap-in auf den Spulenhalter geschoben bis Sie in der vorgesehenen Kammer einrasten. Durch leichtes Verkanten der Vorfachspulen und/oder leichtes Zusammendrücken des geschlitzten „Spulenhalters“ (gelb), lassen sich die Vorfachspulen auch leicht wieder von dem Spulenhalter abnehmen. Er ist passend für alle neuen Spulen, die eine Nut in der Bohrung haben. Siehe auch Seite 17 (oben rechts).

**Der Preis pro Spulenhalter beträgt 4,60 €**  
(Bestellnummer 3712 - siehe auch Seite 24).

Und für Sportfischer, die den Spulenhalter mit den Vorfachspulen außen an der Anglerbekleidung befestigen wollen, gibt es ein passendes „Short Strap“ (9) mit einem abnehmbaren grau eloxierten Karabiner auf der einen und einem verchromten Ring auf der anderen Seite. Nach Abnehmen des Karabiners kann das Short Strap durch die dafür vorgesehene Bohrung des Spulenhalters gesteckt werden.

**Der Preis pro Short Strap beträgt 4,40 €**  
(Bestellnummer 3713 - siehe auch Seite 24).

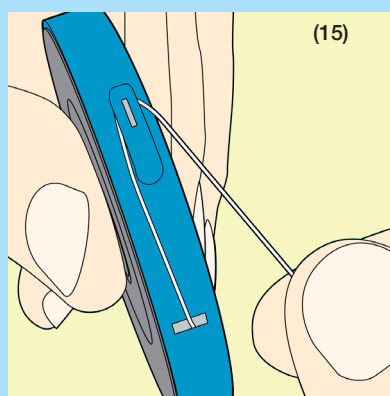
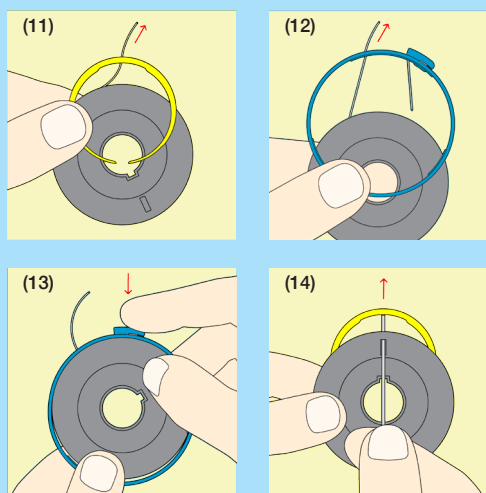
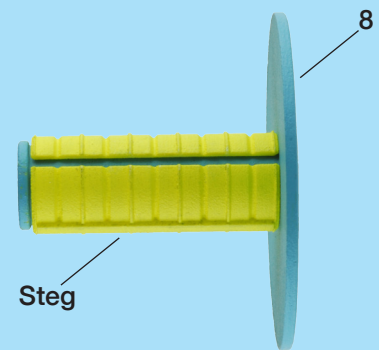
Und so sieht das fertige Pack (10) aus ->  
(Schnurspulen nicht im Preis inbegriffen)

## Gebrauchsanweisung:

- Bei **dünnen** Schnüren (**bis** ca. 0,22mm Ø) dient der gelbe Ring zur Sicherung des Schnurendes. (Damit das Schnurende immer griffbereit aus dem Schnurloch herausragt). Dazu den Weichschäumring entfernen und das Schnurende von unten durch die Öffnung des gelben Sicherungsringes stecken (11). Diesen dann leicht aufbiegen und über den Spulenrand schieben.
- Den blauen Cutter-Ring so halten, dass sich das Schnurloch **links** von Klinge und Federdraht befindet und dann das Schnurende von unten durchstecken (12).
- Bei **dickeren** Schnüren (**ab** ca. 0,22mm Ø) muss der gelbe Sicherungsring nicht verwendet werden. (Der Federdraht des blauen Cutter-Rings liegt dann direkt auf der Schnur auf). Sollte die Sicherung des Schnurendes nicht ausreichend sein, so empfehlen wir, das Schnurende etwas weiter herauszuziehen (auf ca. 5 cm). Dann bleibt das Schnurende immer griffbereit. Auf diese Weise kann der Cutter-Ring auf allen STROFT Vorfachspulen (58x8mm) verwendet werden.

**Ganz wichtig:** Den blauen Cutter-Ring **unbedingt** gemäß (12) und (13) aufsetzen. Wenn der Federdraht umgekehrt (gegen die Drehrichtung) aufgesetzt wird, blockiert die Spule.

- Den blauen Cutter-Ring über die **nicht etikettierte** Seite der Spule her aufbringen (12) und (13). Zuerst den Federdraht auf den Sicherungsring, bzw. auf die Schnur aufsetzen. Darauf achten, dass (wenn der gelbe Sicherungsring verwendet wird) der Federdraht **auf** dem gelben Sicherungsring aufliegt und nicht **in** den Spalt zwischen Ring und Spule gerät.
- Dann den übrigen Bereich des blauen Cutter-Rings über die Spule drücken, bis er einrastet (13). Abnehmen des blauen Cutter-Rings in umgekehrter Reihenfolge.
- Der blaue Cutter-Ring kann auf den beiliegenden Etiketten beschriftet werden (Durchmesser, Schnurtyp u.ä.). Für verschiedene Schnurtypen, können unterschiedliche Farbetiketten benutzt werden.
- Soll der gelbe Sicherungsring einmal abgenommen werden, so geschieht das am besten durch das Fenster in der Vorfachspule (14).
- Und schließlich die gewünschte Schnurlänge abziehen, einen Finger an den Cutter-Ring legen, die Schnur um die Klinge führen, leicht anziehen -> fertig (15).



## ... und wenn ein Spulenhalter (8) benutzt wird ...

- Bitte unbedingt darauf achten, dass, beim Aufstecken der Spulen, der Steg auf dem Spulenhalter immer in die Nut der Spulen eingreift!
- Dabei ist es im Prinzip gleichgültig, wie herum die Spulen auf den Spulenhalter aufgesteckt werden. Wenn die Spulen aber dem Sonnenlicht ausgesetzt sind, so sollten sie jeweils mit der Fensterseite voran aufgesteckt werden. Auf diese Weise werden alle Fenster jeweils durch die benachbarten Spulen, bzw. durch den Teller des Spulenhalters, verschlossen und die Schnur ist komplett gegen Sonnenlicht geschützt.
- Durch leichtes Verkanten der Spulen oder leichtes Zusammendrücken des geschlitzten gelben Spulenhalters lassen sich die Spulen wieder leicht vom Spulenhalter abnehmen.
- Die Schnur immer möglichst „gerade“ abziehen. Sonst können die Cutter-Ringe verkanten, was dann zu einem ruckartigen Schnurabzug führt.

